

31. Mai 2014 Samstag - Fest Maria Königin. Die Gottesmutter spricht nach der Heiligen Tridentinischen Opfermesse nach Pius V. in der Hauskapelle im Haus der Glorie in Mellatz durch Ihr Werkzeug und Tochter Anne

**Anne:** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Eine besonders große Engelschar war heute um den Marienaltar, aber ganz besonders um die liebe Gottesmutter, geschart. Ihr Sternenkranz war während der heiligen Opfermesse hell erleuchtet. Die kleinen Steinchen darin wurden zu Diamanten, die den Marienaltar erleuchteten. In Ihrem Rosenkranz waren auch Diamanten sichtbar und zu Ihren Füßen leuchteten kleine silberne und goldene Sternchen. Das Kreuz am Rosenkranz war umrandet mit großen Rubinen. Er war ganz in weiß gehalten und von Ihrem Unbefleckten Herzen gingen immer wieder funkelnde Strahlen aus. Ihre Hände leuchteten. Es waren gebende Hände. Sie schaute auf den Blumenstrauß, der vor Ihr stand und bedankte sich, dass wir Sie an Ihrem Fest, dem Fest Maria Königin, so geehrt haben.

**Die Gottesmutter wird heute sprechen:** Ich, eure liebste Mutter, eure Herzenskönigin, werde heute, an diesem Tag, durch Mein williges, gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz im Willen des Himmels liegt und heute Meine Worte wiederholt, sprechen.

Meine geliebte kleine Schar, zunächst möchte Ich Mich bei euch bedanken, dass ihr Mir diesen großen Festtag geschenkt habt, dass Ihr für Mich da wart, dass ihr an Mich gedacht und Mir die Freude bereitet habt, Mich als Herzenskönigin zu bezeichnen und eure Herzen damit zu erfüllen. Ströme der Gnade habe Ich heute über euch ausgegossen, denn Ich bin die aller Gnaden Vermittlerin, Ich bin die Königin des Weltalls, die Königin der Priester, die Königin der Engel, die Königin der Patriarchen, die Königin der Propheten und noch vieles mehr.

Als Königin werde Ich heute geehrt und verehrt. Im Himmel wurde Ich gekrönt. Mein Sohn, der König Jesus Christus, hat Mir diese Ehre in der Dreieinigkeit verliehen. Darum bin Ich auch eure Herzenskönigin und ihr seid Meine Königskinder, aber nur dann, Meine Geliebten, wenn ihr euch ganz Meinem Unbefleckten Herzen weiht, wenn ihr Mir gehört und mit Mir den Kampf gegen Satan ausfechten wollt. Ihr steht im größten Kampf. Ihr seid nicht allein gelassen, im Gegenteil, Ich kämpfe mit euch, weil ihr bereit seid, den Kampf aufzunehmen. Satan ist listig und gewaltig. Er meint, er hätte bei euch bereits alles gewonnen. Immer wieder möchte er euch versuchen. Aber Ich bin eure Herzenskönigin und werde dafür sorgen, dass viele Gnaden in eure Herzen einströmen.

Die Marienkinder sind Meine Kinder. Sie gehören Mir. Ich werde sie zum Vater führen und Ich werde ihnen alles erbitten. Nie werde Ich sie allein lassen in ihrem Schmerz. Habe Ich nicht, Meine geliebten Kinder, das größte Leid erfahren und durchstehen müssen? Lasst die Liebe in eure Herzen hineinströmen, wenn ihr Meine Herzenskinder sein wollt. Dann werdet Ihr alles meistern, was der Himmlische Vater von euch wünscht und auch von euch fordern muß.

Ihr bildet eine Elitegruppe, d.h. ihr seid die Elite des Leidens und des Schmerzes. Mit Mir, eurer Königin, werdet ihr diesen Schmerz erleiden müssen. Das Größte müßt ihr opfern für die Welt, denn Ich bin eure Weltenkönigin. Ich möchte alle retten und an euer Herz appellieren, dass ihr Mir helft, sie zu retten.

Möchte Ich Meine Priestersöhne nicht auch alle retten? Habe Ich nicht immer gesagt: ‚Meine geliebten Priestersöhne, weiht euch Meinem Unbefleckten Herzen, dann seid ihr geschützt?‘ Aber Meine Priestersöhne stellen Mich an die Seite. Sie wollen Mich gar nicht. Sie verehren Mich nicht. Sie wenden sich nicht an Mich. Und dennoch möchte Ich sie zum Vater bringen.

**Ich möchte, dass in den geweihten Händen Meiner Priestersöhne Jesu Christi Blut fließt. Ihre Hände sind geweiht und nicht die Hände der Laien. Wie viele Priester geben ihre große Aufgabe ab an Menschen, die weder glauben noch anbeten, die selbst wirken wollen.**

Das Herz der Priester ist nicht mit der Liebe Meines Sohnes gefüllt und auch nicht mit Meiner Liebe, sondern sie sind in der Welt und leben für die Welt. Der Himmel ist für sie abgeschnitten, weil es die Übernatur für sie leider nicht geben darf. Es wird ihnen vermittelt, an die Menschen zu glauben und ihnen zu helfen. Wird ihnen jemals gelehrt, dass Jesus Christus, der Sohn Gottes, an erster Stelle in ihren Herzen regieren möchte? Sie haben es vergessen und sie glauben der Obrigkeit, die sie abschneidet von der wahren Liebe Jesu Christi durch die Freimaurer. **Merken sie es nicht, dass Ich als Königin ihre Herzen mit der Göttlichen Liebe besprühen möchte, damit sie sich öffnen, öffnen für Meinen Sohn Jesus Christus, der in ihre Herzen einziehen möchte, sie ausfüllen möchte mit Seiner übergroßen Liebe?** Er wartet auf ihr Ja. „Ja, Vater, nur du allein bist in Meinem Herzen, nur Du allein darfst Mein Herzensbrecher sein. Niemand anderes wird Mein Herz so durchströmen wie Du, **Mein geliebter Jesus.** Und darum feiere ich Dein Heiliges Opfermahl in aller Liebe und in aller Ehrfurcht vor Dir. Das ist mir das Wichtigste. Leider fehlt diese Liebe und Ehrfurcht bei den meisten Priestern. Sie zeigen es dadurch und bezeugen es, dass sie weiterhin die Mahlgemeinschaft am Volksaltar halten. Sie sind nicht bereit, umzukehren zu dem wahren, katholischen Glauben. Sie liegen nicht in der Wahrheit, wie Mein Sohn des Öfteren betont hat, sondern sie liegen im Irr- und Unglauben. Doch Ich, als Mutter der Priester, als ihre Königin, eifere um ihre Seelen, um sie Meinem Sohn Jesus Christus, letztendlich dem Himmlischen Vater, zurück zu schenken. Er wartet darauf und Ich, als Mutter und Königin, kämpfe um sie mit Meinen Königskindern.

Darum ehrt ihr Mich heute, und Ich liebe euch so sehr, weil ihr Mir zur Seite steht, dass Ich in Meinem großen Leid nicht allein bin. Leidet auch, Meine

Kinder, dann liegt ihr auf der richtigen Ebene. Der Leidensweg ist gefragt, nicht der Weg, der euch so leicht begehbar erscheint. Nein, der schwerste Weg, der Weg des Leidens, ist für euch bestimmt. Das heißt Elite: Sich ganz dem Himmlischen Vater hingeben mit allem, was ihr seid. Auch das, was euch Freude bereitet und auch das, was euch bedrückt gehört dem Himmlischen Vater. Schenkt es Ihm. Er wird das Beste daraus machen und alle Probleme lösen, die euch schwer fallen, die euch Sorgen bereiten. Alles wird Er euch abnehmen, wenn ihr nur Ihm gehören wollt und Ihm ganz allein euer Herz schenkt.

Und so segne Ich euch als Königin des Himmels, als Königin des Weltalls und als eure Herzenskönigin am heutigen Tag, mit allen Engeln und Heiligen, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

**Glaubt und vertraut und liebt Meinen Sohn Jesus Christus ganz und gar. Liebt Ihn mit eurem Herzen, mit euren Sinnen und mit eurem Verstand. Amen.**